

Presseinformation

Weniger Stress, weniger Abgase: Neue App zur Parkplatzsuche glänzt im Linzer Praxistest

Linz, April 2018 – In Großstädten wie Linz verursacht die Parkplatzsuche bis zu 30 Prozent des Autoverkehrs – und damit auch ein Drittel der Emissionen. Ein neuer Service in der EasyPark-App kann die Suchzeit jetzt nahezu halbieren. Find & Park berechnet die besten Routen zum nächsten freien Parkplatz. Offizielle Österreich-Premiere für die App war am 27. April in Linz. Bei Autofahrten durch die Innenstadt testeten fünf Journalisten die neuartige Technologie, die 2018 in insgesamt 32 europäischen Großstädten eingeführt wird.

Anders als teure Sensortechnologie kombiniert Find & Park eine Vielzahl vorhandener Daten (beispielsweise Transaktionsdaten, Geodaten und Open Data), um in der EasyPark-App für jeden Straßenabschnitt die Wahrscheinlichkeit freier Parkplätze anzuzeigen. Der selbstlernende Algorithmus wird mit der Nutzungsdauer vor Ort immer präziser. Auf der Route mit den besten Park-Chancen führt Find & Park die Autofahrer zum Fahrtziel. Nach dem Einparken können sie mit der EasyPark-App wie gewohnt ihre Parkzeit minutengenau buchen. Dafür fallen die üblichen Servicegebühren an, der Suchvorgang dagegen ist kostenlos.

Nach 10 Minuten Suchzeit kippt die Stimmung

Einer aktuellen EasyPark-Studie zufolge suchen 87 Prozent der Autofahrer bis zu 15 Minuten nach einem Parkplatz. Das wirkt sich nicht nur negativ auf die Umwelt aus, sondern auch auf die Gefühlslage: Nach spätestens 10 Minuten Suchzeit kippt bei 65 Prozent die Stimmung und der Stress beginnt.

“Auch wenn viele Autofahrer eine gewisse Frustrationstoleranz mitbringen, ist nach 10 Minuten für viele das Limit erreicht. Blutdruck und Pulsfrequenz steigen“, bestätigt der Kölner Verkehrspsychologe Wolfgang Rausch. Eine Folge des Stresses: Das Risiko, einen Verkehrsunfall zu verursachen, erhöht sich. Diese Erfahrung teilen 45 Prozent der Befragten. Neue Technologien wie Find & Park können also

nicht nur die Umwelt entlasten, sondern auch den Autoverkehr sicherer machen.

Graz und Salzburg folgen 2018

In Österreich ist Find & Park als erstes in Linz verfügbar. Im Laufe des Jahres folgen Graz und Salzburg. In Deutschland geht der neue Service zunächst in Berlin, Hamburg, Köln und Hannover an den Start. "Wir freuen uns, dass sieben österreichische und deutsche Städte in dieser frühen Phase der Innovation dabei sind", sagt Nico Schlegel, Managing Director bei EasyPark für Österreich und Deutschland.

EasyParks Service Find & Park im Video: <https://youtu.be/-gDdRr-ZPBI>

Pressekontakt Deutschland/Österreich

Nico Schlegel, EasyPark Managing Director Germany & Austria

E-Mail: nico.schlegel@easypark.net

Tel.: +49 (0)151 1420 5855

Über die EasyPark Group

Seit 2001 hilft unser digitaler Service Autofahrern beim Parken, aktuell in mehr als 700 Städten in zwölf Ländern: Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland, Deutschland, Österreich, Belgien, Niederlande, Italien, Spanien, Frankreich, Australien. Mit der EasyPark-App sparen Autofahrer Zeit und oft Kosten bei der Parkplatzsuche und beim Managen ihres Parkvorgangs. Zusätzlich unterstützen unsere Technologien Städte und Unternehmen auf allen Ebenen des Parkraummanagements. Unser Ziel: Das städtische Leben einfacher machen.

www.easypark.de, www.easyparkgroup.com, easyparkpartner.com